

## **PRESSEBERICHT – Arbeitskreis Schule-Wirtschaft**

Zahlreiche mit der Berufswahl ihrer Schüler befassten Lehrerinnen und Lehrer aus den Landkreisen Bodenseekreis und Ravensburg besuchten auf Einladung des Arbeitskreises Schule/Wirtschaft die Firma Lohr GmbH in Ravensburg.

Der Arbeitskreis wird seit Jahren vom Staatlichen Schulamt Markdorf, der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben sowie den Kreishandwerkerschaften Bodenseekreis und Ravensburg getragen und stellt eine wichtige „Nahtstelle“ zwischen Schule und Ausbildungsbetrieb dar.

Eine seiner Kernaufgaben ist es, allen an der Berufsfindung der Jugendlichen Beteiligten die Möglichkeiten und Chancen einer dualen Ausbildung in den verschiedensten Bereichen der Wirtschaft aufzuzeigen.

Die Geschäftsführerin der Firma Lohr, Gudrun Lohr-Kapfer, die die Firma gemeinsam mit ihrem Schwiegersohn, Oliver Leibfahrt, leitet, machte in der Veranstaltung in beeindruckender Weise deutlich, dass die Qualifizierung und Förderung ihrer zur Zeit 35 Auszubildenden oberste Priorität genieße. Sie stellte die vielfältigen Produkte und Dienstleistungen ihres Unternehmens vor und bestätigte das, was das Handwerk, so Lohr - Kapfer, auszeichnet: es ist modern, innovativ und facettenreich. Auf großes Interesse stieß auch die Präsentation der in ihrem Betrieb u.a. angebotenen Ausbildungsberufe, nämlich Anlagenmechaniker/-in in der Fachrichtung Sanitär-Heizung- Klima, Elektroniker(-in in der Fachrichtung Automatisierungstechnik und Technische/r Zeichner/-in in der Fachrichtung Sanitär- Heizung- Klima.

Der Schulrat des Staatlichen Schulamtes, Fritz Luib, zeigte sich genauso wie seine Kolleginnen und Kollegen begeistert von der gelungenen Präsentation. Die gewonnenen Eindrücke gelte es nun in die Schulen zu tragen, um bei den Jugendlichen das Interesse am Handwerk zu wecken. Er warb in diesem Zusammenhang für die Bildung von Bildungspartnerschaften zwischen Schule und Unternehmen und bat die Lehrerinnen und Lehrer, diesbezüglich unmittelbar auf die Betriebe vor Ort zuzugehen.

In seinem Dank an die Vertreter der Firma Lohr betonte Franz Moosherr, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Ravensburg, dass diese Veranstaltung hervorragend zu der im Januar 2010 startenden Imagekampagne des Deutschen Handwerks passe. Die Firmenpräsentation und Vorstellung der Ausbildungsberufe hätte deutlich gemacht, wie viel Hightech im Handwerk und wie viel Handwerk in Hightech-Produkten steckt. Erfreulich sei, so die Zusicherung von Herrn Moosherr, dass in den gezeigten anspruchsvollen dualen Ausbildungsberufen nicht nur Abiturienten und Realschülern, sondern auch motivierten Hauptschülern hervorragende berufliche Perspektiven winken.



Auf dem Foto sehen Sie die „Macher“ des Arbeitskreises Schule-Wirtschaft gemeinsam mit der Geschäftsführung der Firma Franz Lohr GmbH:  
(von links) KHS-Geschäftsführer Franz Moosherr, Schulrat Fritz Luib, Markus Brunnbauer, Leiter der Abteilung Ausbildung in der IHK, GF Gudrun Lohr-Kapfer, GF Oliver Leibfarth und Schulrat Raimund Eltrich.